

Features

- Videokonferenz mit bis zu 16 Teilnehmern*
- bis zu HD 720p-Auflösung/FullHD 1080p mit Konferenzraumversion
- Whiteboard (elektronische Tafel) mit Zeichenwerkzeugen und Stempelfunktion zur gemeinsamen Bearbeitung, Planung und Visualisierung von Projekten
- Application Sharing
- Desktop Sharing
- Dateitransfer
- Instant Messaging
- Presence Status
- Adressbuch
- automatische Videofensteranordnung
- keine laufenden Kosten außer Internetanschluss, Strom, Updates & Support
- geringe Systemanforderungen (handelsübliche PCs, Laptops, Notebooks, androidfähige Endgeräte mit Webcam und Internetanschluss), kein Server

Empfohlene Systemausstattung

- PC-Systeme mit Intel Core 2 Duo, AMD Phenom oder vergleichbar
- min. 2 GB RAM
- handelsübliche Webcam
- Windows XP (ab Service Pack 2) / Windows Vista / Windows 7 + 8
- DirectX 9.0 oder höher
- DSL-Anschluss**

* Einzelplatzlizenz: Alle Konferenzteilnehmer benötigen eine eigene, lizenzierte BRAVIS-Version.

** Minimum für I:I-Verbindung: 128 kBit/s Up- und Downloadkapazität;

** Minimum für HD-Video I: I Verbindung: 1 MBit/s Up- und Downloadkapazität;

** höherer Bandbreitenbedarf bei steigender Konferenzgröße.



BRAVIS International GmbH

Calauer Str. 70
03048 Cottbus

Telefon: +49(0) 355 - 290 243 20
Fax: +49(0) 355 - 290 243 24

BRAVIS: playground@bravis.vc
E-Mail: kompetenz@bravis.eu

Geschäftsführer: André Röhrig

Sitz und Registergericht: Cottbus HRB 9137

BRAVIS unite

Videokonferenzen als Software-Modul

BRAVIS – professionell anders

Moderne Face-to-face-Kommunikation in Gestalt von Videokonferenzen erobert immer mehr Einsatzgebiete. Ob von Fachärzten untereinander oder von Ärzten/Patienten, von Servicedienstleistern/Kunden, von Steuerkanzleien/Mandanten, von Anwälten/Klienten oder von Bundestagabgeordneten und ihren Wahlkreismitarbeitern – in all diesen und vielen weiteren geschäftlichen und beruflichen Zusammenhängen kommen heute Videokonferenzen zum Einsatz.

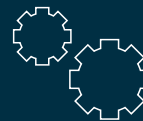
Das resultiert nicht zuletzt daraus, dass die Technik über bloße Bildtelefonie weit hinausgeht. Durch Features wie Desktop- und Application-Sharing ist unmittelbare Kooperation möglich. Über beliebige Distanzen.

Der Nutzer hat angesichts einer Fülle von Anbietern die Qual der Wahl. Oder auch nicht, denn einiges spricht für BRAVIS Professional. Diese Software ist:

- **alltagstauglich:** Einfach zu installieren, intuitiv zu bedienen – keine „Anlern“-Phase!
- **arbeitsplatzkompatibel:** Bis zu 16 Einzelteilnehmer können von ihren Arbeitsplätzen aus gleichzeitig miteinander kommunizieren.
(Bei Installation in einem Konferenzraum ist die Teilnehmerzahl beliebig.)
- **diagnosefähig:** Bildübertragung in HD-Qualität
- **providerunabhängig:** Jeder vorhandene Internetzugang ist nutzbar
- **abhörsicher:** Die Direktverbindung der Teilnehmerendgeräte **ohne Zentralserver** (Peer-2-Peer) gewährleistet die Vertraulichkeit des Informationsaustausches.
- **preiswert:** Die Software läuft unter Windows und Android auf jeder handelsüblichen Technik (mit Webcam, Mikrofon und DSL-Anschluss). Keine laufenden Kosten für Miete oder Leasing
- **kostensenkend:** Kosten für überflüssige Dienstreisen sowie Reisen für Folgetermine entfallen

BRAVIS – as individual as you need

Für Ihre eigene Software



Mit BRAVIS **unite** ist BRAVIS Professional jetzt noch einen Schritt weitergegangen. Damit können Sie Ihre unternehmensspezifische Software um die Komponente Videokonferenz erweitern.

BRAVIS **unite** ist der Kern der BRAVIS-Software – ohne deren Benutzeroberfläche. Die gesamte Logik und Netzwerkkommunikation steckt in diesem Baustein, so dass diese in andere Anwendungen integriert werden kann.

Ein Kunde, der seine Software um eine Videokonferenzkomponente erweitern möchte, muss dafür nur noch eine ihren Anforderungen genügende Benutzeroberfläche entwickeln.

Diesen Service bietet die BRAVIS International GmbH ebenfalls an. Unternehmen mit eigenen Softwareentwicklern können diesen Schritt in der Regel aber auch selbst leisten.

Dafür gibt es eine einfache Programmierschnittstelle mit Funktionen, wie z.B. „Rufe Adresse xxx an“ oder „Frage Online-Status für Adresse xxx ab“ – eben alles, was auch die BRAVIS-Software in ihrer Funktionalität anbietet. Kenntnisse im Bereich Videokommunikation sind dabei nicht erforderlich. Wie schnell eine solche Integration durchgeführt werden kann, hängt im Einzelfall vor allem von der Komplexität der Anwendung ab.

Konkret bietet BRAVIS **unite** zunächst folgende Funktionalitäten an:

- Peer-2-Peer Videokonferenzen mit bis zu 16 Teilnehmern in HD-Qualität
- Video- und Audioübertragung aller Teilnehmer
- Anzeige des Presence-Status von Kontakten
- Senden und Empfangen von Instant-Messages
- Kompatibilität zur BRAVIS-Software

Referenzen

Die benntec. Systemtechnik GmbH hat BRAVIS **unite** übernommen, um ihr Fernwartungssystem DirectServ durch eine Videokommunikationskomponente zu erweitern und damit die Diagnose- und Fernreparaturfähigkeit auf ein neues Niveau zu heben.

Fraunhofer FIRST hat mit der BRAVIS Bibliothek „akrobatik@home“ entwickelt – eine kostengünstige, interaktive, multimediale Trainingsumgebung, die Patienten nach einem Aufenthalt in der Klinik oder im Reha-Zentrum im häuslichen Umfeld bei der korrekten Ausführung therapeutischer Bewegungen unterstützt

Technischen Daten für Entwickler

- C++ Interface
- BRAVIS **unite** wird als einzelne dll-Datei geliefert
- BRAVIS **unite** unterstützt nativ x86- und x64-Plattformen
- Aktuell werden Windows XP, Windows Vista, Windows 7 und Windows 8 unterstützt

